

Stadtgemeinde Laakirchen bilanziert weiter positiv

LAAKIRCHEN. Mit einem positiven Ergebnis konnte die Stadtgemeinde Laakirchen das Finanzjahr 2021 abschließen. Der Gemeinderat verabschiedete den Rechnungsabschluss in seiner letzten Sitzung am 26. April 2022 einstimmig und lobte mehrheitlich die verantwortungsvolle Budgetpolitik.

Mit Erträgen von 33,4 Millionen Euro und Aufwendungen von 32,2 Millionen Euro ergab sich ein positives Nettovermögen von 1,2 Millionen Euro. Rückstellungen und Abschreibungen sind hierbei bereits berücksichtigt. Vor allem die steigenden Kommunalsteuereinnahmen und Ertragsanteile, die nach dem allgemeinen Steueraufkommen berechnet und vom Bund an die Gemeinden ausgezahlt werden, ergaben ein deutliches Plus in der Bilanz. *„Die erfreuliche wirtschaftliche Lage spiegelt sich in diesen Zahlen wieder. Wir als Stadt mit vielen erfolgreichen Unternehmen profitieren von dieser positiven Entwicklung“*, erklärt der Leiter der Finanzabteilung Mag. Jörg Kemptner. Mit den Rücklagen, die so geschaffen werden, können wichtige Investitionen wie beispielsweise der Kindergarten Um- und Zubau oder die Stadtkernentwicklung leichter gestemmt werden. *„Vor allem die hohen Preissteigerungen bei Bau- und Rohstoffen machen es für Gemeinden schwierig Projekte finanziell zu planen und einzuhalten. Umso wichtiger ist es, einen finanziellen Polster zu haben“*, so Bürgermeister Ing. Fritz Feichtinger. Erfreulich ist auch, dass die Schulden der Stadtgemeinde immer weiter abgebaut werden und die Pro Kopf Verschuldung stetig sinkt. *„Wir sind auf einem guten Weg und werden gemeinsam weiter die verantwortungsvolle Budgetpolitik weiterverfolgen“*, sind sich die im Gemeinderat vertretenen Fraktionen einig.



Bildtext: Der Rechnungsabschluss wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen.